

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Einleitung	1
I. Verbot der Selbsthilfe	1
II. Prozessgesetze und Exekutionsordnung	1
III. EO-Novellen	2
IV. Aufbau der EO	3
A. Allgemeines	3
B. Erster Teil: Exekution	3
C. Zweiter Teil: Sicherung	3
V. Keine Anwendung des gerichtlichen Exekutionsverfahrens	4
A. Vollstreckung von Regelungen der Obsorge oder des Rechts auf persönlichen Verkehr	4
B. Weitere Exekutionsbehörden	5
1. Kapitel: Der Exekutionsantrag	9
I. Allgemeines	9
A. Antragsprinzip	9
B. Formblatt für den Exekutionsantrag	9
C. Inhalt des Exekutionsantrags, Allgemeines	16
II. Der Inhalt des Exekutionsantrags im Einzelnen	18
A. Angabe des Exekutionsmittels	18
B. Angabe des Exekutionsgerichts; Zuständigkeiten	20
C. Bezeichnung der Parteien und ihrer Vertreter	24
D. Angabe des Exekutionstitels	27
E. Angabe des Streitwerts	33
F. Angabe der hereinzubringenden Forderung	35
G. Kosten des Exekutionsantrags	39
H. Bezeichnung des Exekutionsobjekts	51
I. Weitere wichtige Angaben	52

III.	Form des Exekutionsantrags	53
	A. Allgemeines	53
	B. Protokollantrag	53
	C. Schriftsatzantrag	53
	D. Elektronische Eingaben	54
IV.	Beilagen zum Exekutionsantrag	56
	A. Anzahl der Ausfertigungen des Exekutionsantrags	56
	B. Ausfertigung des Exekutionstitels mit Vollstreckbarkeits- bestätigung	56
	C. Sonstige vorzulegende Urkunden	59
	D. Beschluss nach § 197 Abs 2 IO	59
2. Kapitel: Die Exekutionsbewilligung		61
I.	Einlangen und Prüfung des Exekutionsantrags	61
	A. Gerichtsanhängigkeit des Exekutionsantrags	61
	B. Entscheidungsorgan: Richter oder Rechtspfleger	62
	C. Prüfung des Exekutionsantrags	64
II.	Entscheidung über den Exekutionsantrag	67
	A. Verfahren	67
	B. Abweisung des Exekutionsantrags	68
	C. Bewilligung des Exekutionsantrags	69
	D. Rechtsmittel	74
III.	Vereinfachtes Bewilligungsverfahren	79
	A. Allgemeines	79
	B. Voraussetzungen für ein vereinfachtes Bewilligungsverfahren ..	79
	C. Entscheidung über den Exekutionsantrag	81
	D. Einspruch	81
	E. Schadenersatz und Mutwillensstrafe	83
	F. Weitere Schutzmaßnahmen zu Gunsten des Verpflichteten	84
3. Kapitel: Der Exekutionsvollzug		87
I.	Einleitung	87
	A. Verweis auf den Besonderen Teil	87
	B. Amtswegigkeit des Vollzugs	87
	C. Beginn des Exekutionsvollzugs	87
	D. Keine Anwaltpflicht im Exekutionsverfahren	88
	E. Tod des Verpflichteten	88
	F. Verweis auf die ZPO	89

II.	Entscheidungsgrundlagen	89
	A. Feststellung der erheblichen Tatsachen	89
	B. Anträge	90
	C. Tagsatzungen	91
	D. Einvernehmung	93
	E. Fristen	95
	F. Keine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	95
	G. Berücksichtigung des Grundbuchsstands	95
III.	Beschlüsse	96
	A. Allgemeines	96
	B. Außerhalb einer Tagsatzung gefasste Beschlüsse	96
	C. Während einer Tagsatzung gefasste Beschlüsse	96
	D. Rechtsmittel	97
IV.	Exekutionsbeschränkungen	100
	A. Vorrang gewisser Exekutionsmittel	100
	B. Vollzug nur im notwendigen Umfang (Verbot der Überdeckung)	102
	C. Weitere Exekutionsbeschränkungen	102
V.	Organe des Exekutionsvollzugs	103
	A. Allgemeines	103
	B. Zivilgerichte	103
	C. Vollstreckungsorgane	105
VI.	Vermögensverzeichnis	117
	A. Offenbarungseid und Vermögensverzeichnis; Geschichtliches	117
	B. Voraussetzungen für die Abgabe des Vermögens- verzeichnisses	117
	C. Inhalt des Vermögensverzeichnisses	118
	D. Verfahren	119
	E. Erzwingung der Abgabe des Vermögensverzeichnisses	120
	F. Neuerliche Abgabe eines Vermögensverzeichnisses	122
	G. Vergütung des Gerichtsvollziehers	122
VII.	Kosten des Exekutionsverfahrens	123
	A. Kostenersatzpflicht des Verpflichteten	123
	B. Kosten nach dem RATG	125
	C. Aberkennung der Kosten	129
	D. Kostenersatzanspruch des Verpflichteten und sonstiger Beteiligter	130

VIII.	Öffentliche Bekanntmachungen	131
A.	Ediktsdatei	131
B.	Sonstige Bekanntmachungen	132
IX.	Einsicht in Akten und Geschäftsbehelfe	133
A.	Einsicht in Exekutionsakten	133
B.	Registerrückkunft	133
X.	Fruchtbringende Anlegung gerichtlich erlegter Barbeträge	134
4. Kapitel:	Die Einstellung und Einschränkung der Exekution	137
I.	Die Einstellung der Exekution	137
A.	Allgemeines	137
B.	Einstellung nach § 39	138
C.	Einstellung nach § 40 (Oppositions- bzw Impugnationsgesuch)	144
D.	Weitere Einstellungsgründe	145
II.	Die Einschränkung der Exekution	147
A.	Teileinstellung	147
B.	Einschränkung bei Überdeckung	147
C.	Verfahren	148
D.	Besondere Einschränkungsgründe	148
5. Kapitel:	Die Aufschiebung der Exekution	149
I.	Die Aufschiebung der Exekution nach den §§ 42 ff	149
A.	Einleitung	149
B.	Die einzelnen Aufschiebungsgründe des § 42	149
C.	Wahrscheinlichkeit des Erfolges der Aufschiebungs- aktion	154
D.	Gefahr eines Vermögensnachteils	155
E.	Sicherheitsleistung	158
F.	Aufschiebungsverfahren	164
G.	Wirkungen der Aufschiebung	168
H.	Wiederaufnahme der Exekution	171
I.	Freigabe der Sicherheitsleistung	172
II.	Weitere Aufschiebungstatbestände	173
A.	Allgemeines	173
B.	Weitere Aufschiebungstatbestände in der EO (und EGEO)	173
C.	Weitere Aufschiebungstatbestände außerhalb der EO	176

6. Kapitel: Die Exekutionsklagen	179
I. Einleitung	179
A. Liste der Exekutionsklagen	179
B. Zuständigkeit	180
II. Einwendungen nach § 35 (Oppositionsklage)	180
A. Allgemeines und Einstellungsantrag nach § 40	180
B. Einwendungen gegen den Anspruch	181
C. Verfahren	183
D. Einstellung und Aufschiebung der Exekution	193
III. Einwendungen nach § 36 (Impugnationsklage)	193
A. Allgemeines und Einstellungsantrag nach § 40	193
B. Einwendungen gegen die Exekutionsbewilligung	193
C. Verfahren	196
D. Einstellung und Aufschiebung der Exekution	198
IV. Exszindierungsklage (§ 37)	198
A. Allgemeines	198
B. Widerspruch einer dritten Person	199
C. Verfahren	200
D. Einstellung und Aufschiebung der Exekution	203
V. Widerspruch gegen eine Abgabenexekution (§ 14 AbgEO)	203
A. Abgabenexekution	203
B. Widerspruch durch Klage	204
C. Einstellung und Aufschiebung der Abgabenexekution	204
VI. Pfandvorrechtsklage (§ 258)	205
A. Allgemeines und Zweck der Klage	205
B. Anwendungsfälle	205
C. Verfahren	205
D. Aufschiebung der Exekution	206
VII. Widerspruchsklage (§ 232)	206
A. Widerspruch im Zwangsversteigerungsverfahren	206
B. Widerspruchsklage bei der Fahrnisexekution und Zwangsverwaltung	208
7. Kapitel: Exekution und Insolvenz	209
I. Exekution und Insolvenz	209
A. Von der KO und AO zur IO	209
B. Unterschied zwischen Exekution und Insolvenz	209

II.	Wirkungen der Eröffnung des Insolvenzverfahrens	209
	A. Voraussetzungen und allgemeine Wirkungen	209
	B. Wirkung auf Rechtsstreitigkeiten	210
	C. Wirkung auf Exekutionsverfahren	211
III.	Aufschiebung der Exekution bei außergerichtlicher Veräußerung	214
	A. Ermöglichung der freiwilligen Veräußerung	214
	B. Verfahren	215
	C. Einstellung bzw Fortsetzung des Exekutionsverfahrens	216
IV.	Kridamäßige Versteigerung	216
	A. Vorzug der freiwilligen Veräußerung	216
	B. Abweichungen von der EO	217
	C. Kostenersatz des Insolvenzverwalters	217
V.	Aufschiebung einer Räumungsexekution	218
	A. IRÄG 1997 und 2010	218
	B. § 12c IO	218
8. Kapitel: Ausländische Exekutionstitel		221
I.	Einleitung und Rechtsgrundlagen	221
	A. Exekution aufgrund eines ausländischen Exekutionstitels	221
	B. §§ 79–86 EO und internationale Übereinkommen	221
II.	Einzelne Vollstreckbarerklärungsverfahren	227
	A. Vollstreckbarerklärungsverfahren nach den §§ 79 ff EO	227
	B. Vollstreckbarerklärungsverfahren nach der EuGVVO (Brüssel I-VO)	233
	C. Vollstreckbarerklärungsverfahren nach der EuUntVO	238
III.	Exekution ohne Notwendigkeit einer Vollstreckbarerklärung	243
	A. Allgemeines	243
	B. EuVTVO	244
	C. EuMahnVO	247
	D. EuBagatellVO	248
	E. EuUntVO	249
	F. „EuGVVO neu“	251
	G. EuSchMaVO	253

9. Kapitel: Die Fahrnisexekution	259
I. Einleitung	259
A. Fahrnisexekution in der EO und den EO-Novellen	259
B. Vorrang der Gehaltsexekution	259
C. Fahrnisexekutionsantrag und -bewilligung	260
D. Begriff der beweglichen körperlichen Sache	261
II. Verfahren bis zur Pfändung („Auffindungsverfahren“)	262
A. Vollzugsauftrag an den Gerichtsvollzieher	262
B. Vollzugsort und -zeit, zwangsweise Öffnung	263
C. Anzahl der Vollzüge	266
D. Bericht des Gerichtsvollziehers	267
E. Sperrfristen	267
F. Zustellung der Exekutionsbewilligung und Aufforderung zur Zahlung	269
III. Pfändung	271
A. Vollzug der Fahrnisexekution; Kurzzusammenfassung	271
B. Unpfändbare Sachen	271
C. Pfändungsvorgang	274
D. Erwerb des Pfandrechts	277
E. Erlöschen des Pfandrechts	278
F. Austauschpfändung	279
G. Vorgefundenes Bargeld	280
H. Aufnahme eines Vermögensverzeichnisses	281
I. Nach- und Anschlusspfändung	282
J. Kosten	282
K. Antrag auf Neuvollzug	284
IV. Verwahrung	285
A. Allgemeines	285
B. Zeitpunkt des Antrags	285
C. Ort der Verwahrung	285
D. Bestellung des Verwahrers	286
E. Kosten der Verwahrung	287
F. Verwahrung bei Versteigerung im Internet	287
V. Anordnung des Verkaufs	287
A. Allgemeines	287
B. Verwertungsarten	289
C. Versteigerungsorte	289
D. Versteigerungstermin	292
E. Versteigerungsedikt	293

VI. Überstellungsverfahren	295
A. Allgemeines	295
B. Unauffindbarkeit der Pfandsachen	296
C. Überstellungskosten	297
D. Überstellung	297
VII. Unterbleiben der Versteigerung	298
A. Allgemeines	298
B. Aufschiebung und Einstellung des Verkaufsverfahrens	299
C. Verwertung ohne Versteigerung	301
VIII. Versteigerung	303
A. Überprüfung der Zustellung und der Bekanntmachung des Edikts	303
B. Vorgangsweise bei Unauffindbarkeit der Pfandsachen	304
C. Schätzung	304
D. Durchführung der Versteigerung	305
E. Kaufpreisbezahlung und Übergabe	308
F. Nicht verkaufte Gegenstände	310
G. Sonderbestimmungen für die Versteigerung im Internet	312
IX. Verteilung	316
A. Abschluss des Verkaufsverfahrens	316
B. Gesetzssystematik	316
C. Verteilungsmasse	316
D. Verwendung des Verkaufserlöses	317
E. Verteilung des Erlöses	318
F. Ausfolgung des Erlöses	323
10. Kapitel: Die Forderungsexekution	325
I. Einleitung	325
A. Allgemeines	325
B. Forderungsexekution in der EO und EO-Novellen	326
C. Forderungsexekutionsantrag und -bewilligung	326
II. Exekution auf Geldforderungen	328
A. Allgemeines: Pfändung und Überweisung	328
B. Unpfändbare Forderungen	328
C. Pfändung	330
D. Überweisung	334
E. Drittschuldnererklärung	337
F. Zahlung oder Hinterlegung	340

G. Verzicht auf die Rechte aus der Überweisung	343
H. Zahlungsvereinbarung	344
III. Exekution auf beschränkt pfändbare Forderungen	344
A. Allgemeines	344
B. Beschränkt pfändbare Forderungen	345
C. Errechnung des Existenzminimums	347
D. Besonderheiten bei Exekutionen wegen Unterhaltsansprüchen	350
E. Exekution wegen wiederkehrender Leistungen	354
F. Beschränkt pfändbare einmalige Leistungen	355
G. Sonstige Besonderheiten	357
H. Änderungen des unpfändbaren Betrags	364
I. Stellung des Drittschuldners	365
J. Entscheidung des Exekutionsgerichts	368
IV. Exekution bei unbekanntem Drittschuldner	370
A. Unbekannter Drittschuldner	370
B. Besonderheiten des Verfahrens	370
V. Besonderheiten	373
A. Forderungen gegen eine juristische Person des öffentlichen Rechts	373
B. Pfändung und Überweisung von Forderungen aus Papieren	374
C. Verwahrung eines Handpfands	376
D. Von Gegenleistung abhängige Forderung	377
E. Einklagung der Forderung (Drittschuldnerklage)	377
F. Einziehung durch einen Kurator	380
G. Anderweitige Verwertung	381
H. Exekution auf bücherlich sichergestellte Forderungen	384
11. Kapitel: Sonstige Exekutionen auf bewegliches Vermögen	387
I. Einleitung	387
II. Exekution auf Ansprüche auf Herausgabe und Leistung körperlicher Sachen (§§ 325–329)	387
A. Allgemeines	387
B. Bewegliche Sachen	388
C. Unbewegliche Sachen	389

III.	Exekution auf andere Vermögensrechte (§§ 330–345)	390
	A. Allgemeines	390
	B. Pfändung	391
	C. Verwertung	391
12. Kapitel:	Die zwangsweise Pfandrechtsbegründung	397
I.	Arten der Liegenschaftsexekution	397
	A. Allgemeines	397
	B. Regelung in der EO	397
	C. Zwangsweise Pfandrechtsbegründung	397
II.	Bücherlich eingetragene Liegenschaften	398
	A. Antrag und Bewilligung	398
	B. Vollzug	399
III.	Bücherlich nicht eingetragene Liegenschaften	401
	A. Praxisrelevanz	401
	B. Pfandweise Beschreibung der Liegenschaft	401
	C. Aufhebung und Einschränkung des Pfandrechts	403
13. Kapitel:	Die Zwangsverwaltung	405
I.	Einleitung	405
	A. Grund für eine Zwangsverwaltung	405
	B. Zwangsverwaltung und EO-Nov 2008	405
	C. Anwendbarkeit der Zwangsverwaltung	405
II.	Zwangsverwaltung von bücherlich eingetragenen Liegenschaften	406
	A. Exekutionsantrag	406
	B. Bewilligung der Zwangsverwaltung	409
	C. Bestellung des Verwalters	412
	D. Beitritt zur Zwangsverwaltung	421
	E. Rechnungslegung und Entlohnung	422
	F. Verwendung der Verwaltungserträge	423
	G. Einstellung und Aufschiebung der Zwangsverwaltung	430
III.	Besonderheiten	432
	A. Zwangsverwaltung von bücherlich nicht eingetragenen Liegenschaften	432
	B. Zwangsverwaltung von Superädifikaten	432
	C. Zwangsverwaltung auf Gegenstände des Bergwerkseigentums	434

14. Kapitel: Die Zwangsversteigerung	437
I. Einleitung	437
A. Zwangsversteigerung und EO-Novellen	437
B. Exekutionsobjekte	438
II. Exekutionsantrag und -bewilligung	439
A. Besonderheiten des Antrags	439
B. Beilagen zum Exekutionsantrag	439
C. Weitere Exekutionsvoraussetzungen oder -hindernisse	441
D. Kumulation mit anderen Exekutionsmitteln	443
E. Kosten	444
F. Bewilligung der Zwangsversteigerung	444
G. Beitritt	449
III. Schätzung der Liegenschaft	450
A. Anordnung der Schätzung	450
B. Schätzungstermin	452
C. Umfang der Schätzung	456
D. Bewertung	457
E. Gutachten	460
F. Neuerliche Schätzung	464
G. Zubehör	464
IV. Bekanntgabe des Schätzwerts	466
A. Bekanntgabe des Schätzwerts	466
B. Weitere Folgen der Schätzwertbekanntgabe	466
V. Versteigerungsbedingungen	469
A. Allgemeines	469
B. Die gesetzlichen Versteigerungsbedingungen	469
C. Änderung der gesetzlichen Versteigerungsbedingungen	483
VI. Versteigerungsedikt	488
A. Anberaumung des Versteigerungstermins	488
B. Inhalt des Versteigerungsedikts	489
C. Zustellung des Versteigerungsedikts	491
D. Abberaumung oder Verlegung des Versteigerungstermins	492
VII. Einstellung und Aufschiebung der Zwangsversteigerung	493
A. Einstellung der Zwangsversteigerung	493
B. Aufschiebung der Zwangsversteigerung	496

VIII. Versteigerung	498
A. Zeit zwischen Edikt und Termin	498
B. Ablauf der Versteigerung	500
C. Rechtsfolgen der Zuschlagserteilung	506
D. Widerspruch gegen die Erteilung des Zuschlags	507
E. Kosten für die Teilnahme an der Versteigerung	511
F. Überbot	512
G. Aufhebung des Zuschlags	518
IX. Verteilung	522
A. Anberaumung der Meistbotsverteilungstagsatzung	522
B. Forderungsanmeldungen	522
C. Meistbotsverteilungstagsatzung	525
D. Verteilungsmasse	528
E. Verteilungsgrundsätze: Allgemeine Rangordnung	529
F. Verteilungsgrundsätze: Besondere Bestimmungen	534
G. Verteilung der Meistbots- und Fruktifikatszinsen	542
H. Verteilungsbeschluss	543
I. Verweisung des Widerspruchs auf den Rechtsweg	545
J. Widerspruch gegen Forderungsübernahme	547
X. Ausführung des Verteilungsbeschlusses	547
XI. Grundbuchsbereinigung	548
A. Allgemeines	548
B. Grundbuchsbereinigung durch Rechtsnachfolger	550
C. Säumigkeit des Erstehers	550
XII. Besonderheiten	550
A. Superädifikate	550
B. Nicht verbücherte Liegenschaften	552
C. Versteigerung einer gemeinschaftlichen Liegenschaft	553
D. Zwangsversteigerung von Gegenständen des Bergwerks- eigentums	553
15. Kapitel: Die Handlungs- und Unterlassungsexekution	555
I. Einleitung	555
A. Regelung unterschiedlichster Ansprüche	555
B. Interessenklage	555
C. Exekutionsantrag	556

II.	Herausgabeexekution	558
	A. Allgemeines	558
	B. Sache in Gewahrsame des Verpflichteten	558
	C. Sonderfälle	559
III.	Räumungsexekution	560
	A. Allgemeines	560
	B. Exekutionsantrag und -bewilligung	561
	C. Vollzug der Räumung	562
	D. Delogierungsgut	564
	E. Räumungsaufschub nach § 35 MRG	569
IV.	Einräumung oder Aufhebung bürgerlicher Rechte	571
	A. Allgemeines	571
	B. Sonderfälle	572
V.	Aufhebung einer Gemeinschaft	573
	A. Allgemeines und Grenzberichtigung	573
	B. Körperliche Teilung einer gemeinschaftlichen Liegenschaft.....	573
	C. Zivilteilung einer gemeinschaftlichen Liegenschaft	574
VI.	Vornahme einer Handlung	578
	A. Arten der Handlungen und Exekutionsantrag	578
	B. Vertretbare Handlungen	579
	C. Unvertretbare Handlungen	581
VII.	Erwirkung von Duldungen und Unterlassungen	585
	A. Exekutionsablauf	585
	B. Weitere Verstöße	589
	C. Strafen	591
	D. Besonderheiten	592
VIII.	Abgabe einer Willenserklärung	594
	A. Allgemeines	594
	B. Abhängigkeit von Gegenleistung	594
16. Kapitel: Die Exekution zur Sicherstellung		597
I.	Einleitung: Exekution und Sicherung	597
II.	Voraussetzungen der Sicherstellungsexekution	597
	A. Sicherung von Geldforderungen	597

B. Exekution zur Sicherstellung mit Gefahrenbescheinigung (§ 370)	598
C. Exekution zur Sicherstellung ohne Gefahrenbescheinigung	599
III. Exekutionsmittel	602
A. Keine Verwertungshandlungen	602
B. Eingang von Beträgen	603
C. Übergang in Befriedigungsexekution	603
IV. Verfahren	603
A. Antrag	603
B. Bewilligungsbeschluss	605
C. Vollzug	605
V. Besonderheiten	606
A. Unterbleiben des Vollzugs	606
B. Einschränkung der Sicherstellungsexekution	607
C. Aufhebung der Sicherstellungsexekution	607
17. Kapitel: Die einstweilige Verfügung	609
I. Einleitung	609
A. Einstweiliger Rechtsschutz	609
B. Zulässigkeit	609
II. Zu sichernde Ansprüche	610
A. Einstweilige Verfügungen zur Sicherung von Geld- forderungen (§ 379)	610
B. Einstweilige Verfügungen zur Sicherung anderer Ansprüche (§§ 381, 382)	613
C. Spezielle einstweilige Verfügungen (§§ 382a–382h)	616
III. Verfahren	623
A. Antrag	623
B. Beschluss	625
C. Unstatthaftigkeit des Vollzugs	628
D. Widerspruch	628
E. Aufhebung bzw Einschränkung der getroffenen Verfügung	630
F. Ersatz der Vermögensnachteile	632
Stichwortverzeichnis	633